Zeitschrift: Kunst + Architektur in der Schweiz = Art + architecture en Suisse = Arte + architettura in Svizzera

Herausgeber: Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte

Band: 52 (2001)

Heft: 3: Holzbauten = Constructions en bois = Construzioni in legno

Bibliographie: Hinweise auf neue Bücher = Nouvelles parutions = Libri. Segnalazioni

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hinweise auf neue Bücher
Nouvelles parutions
Libri. Segnalazioni

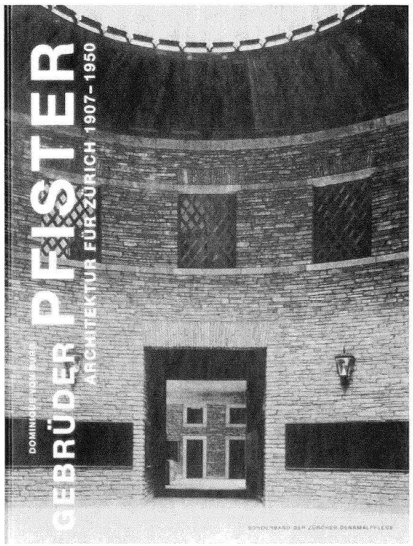
• THOMAS BRACHERT, *Lexikon historischer Maltechniken. Quellen – Handwerk – Technologie – Alchemie*, hrsg. vom Germanischen Nationalmuseum, Nürnberg, München: Callwey, 2001 (Veröffentlichung des Instituts für Kunsttechnik und Konservierung im Germanischen Nationalmuseum 5). – 294 S., 45 Farb- und 115 S/W-Abb., 1 CD-ROM für PC ab Windows 95. – CHF 131.–, ISBN 3-7667-1431-7

Das *Lexikon historischer Maltechniken* erschliesst durch eine umfassende Quellenanalyse und Interpretation die altmeisterlichen Rezepturen und die dahinter stehende Technologie. Schwerpunkt ist die Maltechnik im Allgemeinen, die Farbenherstellung und die Bereitung der Bindemittel, der Öle, Temperen, Lacke und Firnisse wie auch die der Metalllegierungen, -pulver und Blattmetalle. Behandelt werden daneben auch Materialien der Grafik, Aspekte der Färberei und der Holzbeizung sowie Färbetechniken der Goldschmiede. Die in dieser Form einmalige, umfassende Aufarbeitung historisch-technischen Wissens ist eine unentbehrliche Arbeitsgrundlage für Restauratoren, Kunsthistoriker und Mitarbeiter von Museen und Denkmalämtern.

Die beiliegende CD-ROM ermöglicht neben dem alphabetischen Zugang und der Volltextsuche einen durch ein dreistufiges Kategoriensystem thematisch geordneten Zugriff auf Texte des Lexikons. *Callwey*

• DOMINIQUE VON BURG, *Gebrüder Pfister. Architektur für Zürich 1907–1950*, Sulgen/Zürich: Niggli, 2000 (Sonderband der Zürcher Denkmalpflege). – 304 S., zahlreiche S/W-Abb. – CHF 98.–, ISBN 3-7212-0379-8

Diese von der Kantonalen Denkmalpflege Zürich mitherausgegebene Publikation ist die umfassende Monografie über Leben und Werk der Zürcher Architekten Werner und Otto Pfister. Obwohl sie ein vielfältiges und umfangreiches Œuvre hinterlassen haben, fand ihre Arbeit lange Zeit wenig Beachtung. Ihre Werkliste umfasst neben Schulhäusern, Spitälern, Warenhäusern, Verwaltungsgebäuden, Kraftwerken und Brücken auch eine grosse Anzahl von Einfamilienhäusern. Wie kaum ein zweites Büro haben sie Zürich von 1910 bis 1940 entscheidend mitgestaltet und sich mit ihrer regional geprägten und bodenständigen Architektursprache immer wieder erfolgreich durchgesetzt. Städtebaulich dominierende Schlüsselbauten sind die Schweizerische Na-



tionalbank am Ende der Bahnhofstrasse, das Kaufhaus Grieder, der Bahnhof Enge, das Sanitas-Gebäude am Limmatplatz, die Kantonale Verwaltung Walche und die Rentenanstalt am Anfang der Seefront. Die Gebrüder Pfister haben sich mit nahezu jeder Baugattung befasst – ausser dem Kirchenbau – und ihre Tätigkeit erstreckte sich von der Ost- bis in die Zentralschweiz und bis ins Bündnerland.

Das Buch vermittelt einen umfassenden Einblick in das Werk der Gebrüder Pfister und ordnet zugleich die beiden Architekten in den architekturgeschichtlichen Zusammenhang ein. Der Publikation liegt die Dissertation von Dominique von Burg zugrunde, die in *Kunst+Architektur in der Schweiz*, 1998, Nr. 3+4, vorgestellt wurde (S. 98–99). *Verlag Niggli/RB*

Publikationen
Publications
Pubblicazioni

Neuerscheinungen zur Schweizer Kunst (Auswahl), zusammengestellt von der Redaktion der Bibliographie zur Schweizer Kunst

Nouvelles parutions sur l'art suisse (sélection), liste établie par la rédaction de la Bibliographie de l'art suisse

Nuove edizioni sull'arte svizzera (selezione), a cura della redazione della Bibliografia dell'arte svizzera

(www.demap-ethbib.ethz.ch)

Catalogue raisonné Paul Klee, 4: 1923–1926. Herausgegeben von der Paul-Klee-Stiftung, Kunstmuseum Bern. Projektleitung: Josef Helfenstein, Christian Rümelin. Bern: Benteli Verlags AG, 2000. – 579 S., ill.

CHRISTIN, Marcel. – Henri Presset: l'œuvre sculpté, 1950–1999. Chêne-Bourg: Georg éditeur, Editions Médecine et hygiène, Département livre, 2000. – 278 p., ill.

Construir en las montanas: arquitectura reciente en los Grisones / Building in the mountains: recent architecture in Graubünden. Barcelona: G. Gilli, 2000. – 143 p., ill. (2G, 14).

DARLING, Elizabeth. – Le Corbusier. London: Carlton Books, 2000. – 80 S., ill.

GRÜNENFELDER, Josef. – Die Glocken im Kanton Zug. Hrsg.: Amt für Denkmalpflege und Archäologie des Kantons Zug. Zug: Balmer Verlag, 2000. – 157 S., ill. + 1 CD (Kunstgeschichte und Archäologie im Kanton Zug, 4).

Das Haus des Malers: Balthus im Grand Chalet. Photos von Kishin Shinoyama; mit einem Text von Gero von Boehm. München; Paris; London: Schirmer/Mosel, 2000. – 88 S., Taf.

Innovation und Tradition / Innovation and Tradition: die Kunstsammlung der Mobiliar / The Swiss Mobiliar Art Collection. [U.a. mit Beiträgen von] Liselotte Wirth Schnöller, Franziska Martin. Bern: Stämpfli, 2001. – 272 S., ill. (Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft / Kataloge Schweizer Museen und Sammlungen, 16) (Swiss Institute for Art Research / Catalogues of Swiss Museums and Galleries, 16).

LICHTIN, Christoph; SCHILD, Roswitha. – Gegenwartskunst in Solothurn: Ausstellungen, Projekte, Protagonisten 1850 bis 2000. [Mit Beiträgen von] Claudio Affolter, Oskar Bätschmann, Daniel Baumann, Therese Bhattacharya-Stettler, Dolores Denaro, Cornelia Dietschi, Matthias Fischer, Matthias Frehner, Josef Helfenstein, Roman Kurzmeyer, Franz Müller, Thomas Schmutz, Christoph Vögele, Bernhard von Waldkirch, Bernadette Walter; Hrsg.: Kunstverein Solothurn. Zürich: Edition Fink, 2000. – 288 S., ill.

MACK, Gerhard. – Herzog & de Meuron 1992–1996: das Gesamtwerk, 3. Basel; Boston; Berlin: Birkhäuser, 2000. – 269 S., ill.

OECHSLIN, Ludwig. – Der Bürgi-Globus: Technik und Kultur. Zürich: Schweizerisches Landesmuseum, 2000. – 63 S., ill. (Schweizerisches Landesmuseum Zürich/Bildband, 7).

PERNODET, Philippe; MELHY, Bruce. – Luigi Colani. Paris: Editions Dis Voir, 2000. – 125 S., ill.

RASTORFER, Darl. – Six bridges: the legacy of Othmar H. Ammann. New Haven; London: Yale University Press, 2000. – 9+188 S., ill.

Stefan Banz: Echoes: exhibition projects 1992–2000. Texts: Hermann Korte, Stefan Banz. Dallenwil: Edition Odermatt, 2000. – 142 S., ill.

Varlin a Bondo. A cura di Mathias Picenoni, Patrizia Guggenheim e Vincenzo Todisco. Coira: Edizione della Pro Grigioni Italiano, 2000. – 152 p., ill. (Quaderni grigionitaliani: fascicolo speciale).

Vincenzo Baviera: Arbeiten im Raum. Texte: Frank Witzel, Caroline Kesser. Zürich: Andreas Züst Verlag c/o Scalo, 2000. – 159 S., ill.